

[Ukrainische Streitkräfte besiegen russische Elitebrigade in der Nähe von Wuhledar - Medien](#)

13.02.2023

Russland hat bei Kämpfen in der Nähe von Wuhledar möglicherweise eine Elitebrigade der Marine 155 vollständig verloren. Dies berichtete Politico am Sonntag, den 12. Februar, unter Berufung auf Alexei Dmitrashkovsky, einen Sprecher der Tavricheskiy Defence Force.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland hat bei Kämpfen in der Nähe von Wuhledar möglicherweise eine Elitebrigade der Marine 155 vollständig verloren. Dies berichtete Politico am Sonntag, den 12. Februar, unter Berufung auf Alexei Dmitrashkovsky, einen Sprecher der Tavricheskiy Defence Force.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Brigade aus Wladiwostok einschließlich ihres Führungsstabes besiegt wurde.

„Die 155. Brigade musste bereits dreimal neu besetzt werden. Das erste Mal nach Irpin und Butscha, das zweite Mal nach der Niederlage bei Donezk. Und jetzt ist fast die gesamte Brigade in der Nähe von Wuhledar zerstört“, zitiert die Zeitung Dmitraschkowski.

Seinen Angaben zufolge wurden in dieser Richtung täglich 150-300 russische Marinesoldaten getötet und im Laufe der Woche etwa 130 Einheiten feindlicher Ausrüstung, darunter 36 Panzer, zerstört.

Zuvor hatte das US-amerikanische Institute for the Study of War (ISW) berichtet, dass sich die Kritik an den russischen Truppen nach den gescheiterten Angriffen auf Wuhledar verschärft hat.

In der Nähe von Wuhledar und Awdejewka verlor Russland in drei Tagen 103 Fahrzeuge Oryx.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.